

Presseeinladung

25.09.2017 | Nr. 33

„Wem gehört der Osten? Bauern, rote Barone und Agrarkonzerne auf dem Land“

Fünfte Veranstaltung der Diskussionsreihe „Deutschland 2.0“

Es wird Zeit für einen neuen Diskurs über das vereinigte Deutschland. Im Jahr 2017 wird die **Veranstaltungsreihe „Deutschland 2.0. Die DDR im vereinigten Deutschland“** der **Deutschen Gesellschaft e. V.**, der **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** und des **Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen** fortgesetzt. Die Veranstalter möchten mit der Reihe bekannte und Teilen eingefahrene Ost-West-Debatten sowie Wiedervereinigungsnarrative hinterfragen, um neue politische und gesellschaftliche Diskurse zu ermöglichen.

Am **10. Oktober 2017** laden wir Sie herzlich zur fünften Veranstaltung zum Thema **„Wem gehört der Osten? Bauern, rote Barone und Agrarkonzerne auf dem Land“** ein.

Ort: **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, Kronenstr. 5, 10117 Berlin**

Zeit: **10. Oktober 2017 (18:00 – 20:00 Uhr)**

Zu den Diskutanten zählen: **Georg Janßen**, Bundesgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e. V.; **Dr. Jens Schöne**, Stv. Berliner Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen; **Wolfgang Vogel**, Präsident des Sächsischen Landesbauernverbandes e. V.; **Catherine Wildgans**, Rechtsanwältin, Berlin; **Catarina Zanner**, Antenne Brandenburg vom rbb

Ausführliche Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Anhang und unter:

<http://www.deutsche-gesellschaft-ev.de/veranstaltungen/diskussionsreihen/514-2017-deutschland-2-0-die-ddr-im-vereinigten-deutschland.html>

Die Veranstaltung wird gefördert von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und dem Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen.



Der Landesbeauftragte für
die Unterlagen des Staatssi-
cherheitsdienstes
der ehemaligen DDR

Ansprechpartnerin:

Dr. Heike Tuchscheerer

Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte

Voßstraße 22 | 10117 Berlin

Tel.: + 49 (0)30 88412 254

Fax: + 49 (0)30 88412 223

E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Die Deutsche Gesellschaft e. V. ist der erste nach dem Fall der Mauer gegründete gesamtdeutsche, überparteiliche Verein. Am 13. Januar 1990 wurde er von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens aus Ost und West mit dem Ziel gegründet, die Teilung zu überwinden, das Miteinander in Deutschland und Europa zu fördern sowie Vorurteile abzubauen. Diesen Grundsätzen verpflichtet, organisiert die Deutsche Gesellschaft e. V. zahlreiche Veranstaltungen jährlich in den Bereichen **Politik und Geschichte, Kultur und Gesellschaft** sowie **EU und Europa**.